

3. Weil Mangel hier an Sälen, hat man ein Haus gebaut,  
Von kollosaler Größe, das sucht man weit und breit.  
Ganz Datteln half auch fleißig, bald steht es fertig da,  
doch viel holt man von auswärts, was gar nicht nötig war.  
Ref.: Doch ihr Herren der Schöpfung, merkt euch dieses Wort,  
Viel Sachen waren billiger, in unserem Heimatort.
4. Drum Bürger hier von Datteln, nehmt alles gemütlich auf,  
Dann nehmen diese Tage, 'nen würdigen Verlauf.  
Seid heute recht vergnüglich, reicht euch nun all die Hand,  
Es gibt kein zweites Datteln, im Deutschen Vaterland.  
Ref.: Dattelner Lieder, schöne Fraun beim Bier,  
Davon hört man häufig, und das lieben wir.

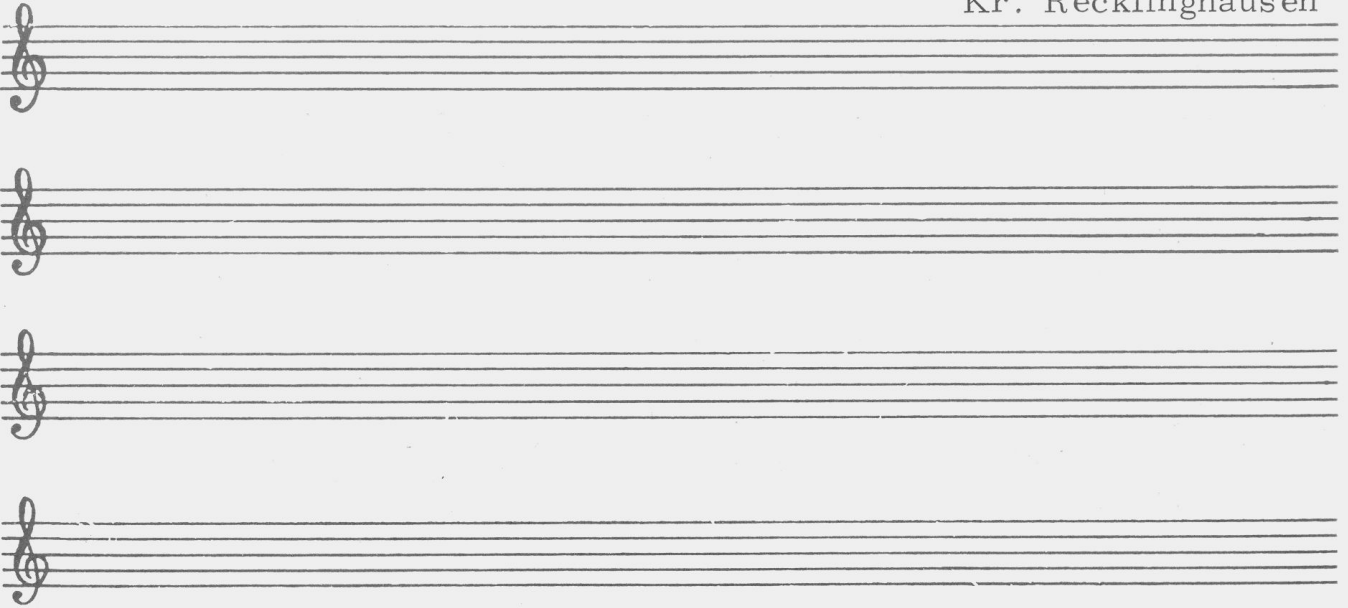
Mitgeteilt von Lehrer Schulte-Althoff, Datteln, Ms. 1757 zu  
Frageliste 11: Von alten Fastnachtsbräuchen.

Aus: "Der Tigger", Amtl. Fastnachtszeitung der Tigger Nach-  
barschaft, 179 Jg., Datteln 1950.

Karneval

W 8790

Datteln  
Kr. Recklinghausen



Melodie: "Rheinische Lieder"

1. In Datteln ist viel Neues, im letzten Jahr passiert,  
Habt acht ihr lieben Tigger, es wird hier aufgeführt.  
Man baute, zahlte Steuern, wählt neu das Parlament,  
Wir dachten es wird besser, das Zahlen hätt ein End.  
Ref.: Dattelner Lieder, schöne Fraun und Bier  
Davon hört man häufig, ja das lieben wir.
2. Bei den Gemeinderatswahlen gings oft recht lebhaft zu,  
Die Führer der Parteien, hatten Tag und Nacht keine Ruh.  
Es war hier ein Krakelen, am Biertisch und zu Haus,  
Doch wie die Wahl vorbei war, gleich war die Stimmung aus.  
Ref.: Drum Dattelner Bürger, in Zukunft seid gescheit,  
Wählt blos eine Liste, dann gibt es keinen Streit.

b. w.

Gr. X  
—

Westfälisches Volksliedarchiv  
Münster (Westf.)